PHYSIOTHERAPIE MICHAELA MUNDT

WIR SIND FÜR SIE DA

Tel: 0381 - 45 36 82 6

www.physio-mundt.de

Öffnungszeiten:

MO - DO 8:00 - 19:00 Uhr
FR 8:00 - 14:00 Uhr
Termine nach Absprache

Anschrift:

Bremer Str. 39b
(Einkaufszentrum
Hans-Sachs-Allee)
18057 Rostock

Ihre Physiotherapiepraxis
im Hansaviertel

Leistungsangebot

- Craniomandibuläre-Dys funktions-Therapie (CMD)
- Kinesiotaping
- Sportphysiotherapie
- KMT
- KG
- Marnitz-Therapie
- Elektroth./Ultraschall
- Wärmebehandlung
- Hausbesuche

Alle Kassen und Privat

Therapieschwerpunkte:

KGG Krankengymnastik Gerätegestützt

- KG an Seilzügen und Sequenztrainingsgeräten unter Berücksichtigung der Trainingslehre
- dreidimensionales reaktives/propriozeptives Training in Funktionalität
- bei: Muskeldysbalancen/-insuffiziens, Bandscheibenvorfall, krankheitsbedingter Muskelschwäche, motorischen Paraesen, unspezifischen schmerzhaften Bewegungs-/Funktionstörungen, allgemeiner Dekonditionierung

MT Manuelle Therapie

- Diagnostik und Behandlung von Gelenkfunktions störungen an der Wirbelsäule und den Extremitätengelenken
- Schmerzlinderung bei muskulären/neuralen Störungen

MLD Manuelle Lymphdrainage

- Entstauung/Abflußförderung von Flüssigkeiten im Gewebe mit Schmerzreduktion
- manuelle Massagentechnik mit systematischer Anordnung und rhythmischer Folge spezieller Grifftechniken

AT Atemtherapie

- besonders für COPD-Patienten, Asthmatiker und Personen mit Lungenerkrankungen geeignet
- Schwerpunkt ist die Verbesserung des Atemmusters, um Probleme wie Atemnot und Hustenanfälle zu vermindern/lindern.
- angewandte physiotherapeutische Techniken je nach Krankheitsbild, von Atemtraining, über die Thoraxmobilisation, bis hin zu Entspannungsübungen

KGZNS Behandlung nach dem Bobath Konzept

- Die Behandlung versteht sich als ganzheitliches (den gesamten Körper betreffendes), aktives Therapiekonzept zur Behandlung von neurologischen Erkrankungen des Gehirn oder Rückenmark. Kernprobleme sind Lähmungserscheinungen, Spastik, Bewegungs- und Körperwahrnehmungsstörungen sowie Koordinations- und Gleichgewichtsprobleme.
- Neurologischen Erkrankungen müssen möglichst früh therapiert werden. Nur so kann ein negatives Erlernen unphysiologischer und unnötig kompensatorischer Bewegungsabläufe verhindert bzw. kontrolliert werden.